

Herbert Kinobe

Multiinstrumentalist aus Kampala (Uganda) 12. – 23. März 2014

„Leaving the Song Behind“



Auf Einladung von KULTUREN IN BEWEGUNG spielte der ugandische Musiker Herbert Kinobe insgesamt 7 Konzerte und 3 Workshops. Zudem spielte er für die Filmproduktion von Wolfram Schefcik über das Kinderopfer in Uganda den Soundtrack ein. Kinobe eröffnete mit einem Kurzkonzert die entwicklungspolitischen Filmtage

im Top-Kino in Wien, hielt den Erstsemestigen am Institut für Musikwissenschaft der Universität eine Einführungsvorlesung samt Demonstration verschiedener Spieltechniken und überzeugte bei den Konzerten als versierter und virtuoser Solist auf Saiten-, Perkussionsinstrumenten und als Sänger. „Es war eines unserer schönsten Konzerte, die wir jemals im Rai hatten. Man konnte eine Stecknadel fallen hören. Vielen Dank.“ (Raimund Spöck, Rai, Klagenfurt)